

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0220/2006

Auskunft erteilt:

Herr Heitmann

Ruf:

492 65 59

E-Mail:

HeitmA@stadt-muenster.de

Datum:

23.03.2006

Betrifft

Marienschule Roxel
Baumaßnahmen im Zuge der Einrichtung als Offene Ganztagschule
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

Bezirksvertretung Münster-West

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Die baulichen Maßnahmen im Zuge der Einrichtung als Offene Ganztagschulen werden nach den beigefügten Plänen ausgeführt (Anlagen 1-2).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Fertigstellung voraussichtlich im September erfolgt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Investitionskosten gemäß der Kostenschätzung in Höhe von 88.000 Euro entstehen. Folgekosten werden entstehen, können aber derzeit nicht beziffert werden.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

4. Die Mittel für die oben genannte Sachentscheidung sind wie folgt haushaltsmäßig bereitgestellt

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- Jahr	Betrag Euro	Bemerkung
2100.940.1760.1	Bauk. Einricht. Offener Ganztagschulen	2006	2.581.870	
Insgesamt:			2.581.870	
Einnahmen				

Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag Euro	Bemerkung
2100.360.1760.3	Zuw. Bund Einrichtung offener Ganztagschulen	2006	1.890.000	
Insgesamt:			1.890.000	

Befristung

keine

Begründung:

Bisherige Beschlüsse

Mit der Vorlage V0114/2006 hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, ab dem Schuljahr 2006/2007 weitere 15 Grundschulen und eine Förderschule als Offene Ganztagschulen einzurichten. Die Stadt Münster wird für diese 3. Staffel fristgerecht zum 30.04.06 Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Zukunft Bildung und Betreuung“ sowie einen förderungsunschädlichen Maßnahmenbeginn beantragen.

Um die beantragten Mittel angemessen und in ausreichendem Umfang zur Optimierung der Raumsituation und der Ausstattungsqualität einsetzen zu können, wurden umfangreiche Planungsschritte eingeleitet mit dem Ziel, die hieraus resultierenden baulichen Maßnahmen bis zum Schuljahresbeginn 2006/2007 umzusetzen.

Wesentliche Schwerpunkte der baulichen Maßnahmen bilden:

- Ausbildung der Küchen- / Essensräume nach kindgerechten Anforderungen und unter Berücksichtigung lebensmittelhygienischer Belange
- Bei Bedarf Verbesserung/ Anpassung der Raumsituationen für besondere Lehrangebote der Ganztagsbetreuung

Zu 1.: Planung

Im Stadtbezirk Münster West werden ab 2006 die Marienschule Roxel, Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule Nienberge und die Peter-Wust-Schule als Offene Ganztagschule geführt.

Die geplanten Baumaßnahmen beziehen sich im Wesentlichen auf:

Marienschule Roxel

Die von der Schule zur Verfügung gestellten Räume liegen im Erdgeschoß (Anlagen 1-2).

Zurzeit ist die Übermittagbetreuung im Erdgeschoß im Altbau untergebracht. Im Rahmen der OGTS soll der Standort Küche jedoch verlegt werden.

Der künftige Küchen/Essraum soll links von der Pausenhalle eingerichtet werden.
Der Gruppenraum wird in dem jetzigen ÜBM Bereich integriert.

- Maurer- und Putzarbeiten
- Einbau Akustikdecke
- Fliesenarbeiten
- Erneuerung Fußboden
- Einbau einer Küchenzeile
- Malerarbeiten

- Elektroarbeiten
- Sanitärarbeiten
- Heizungsarbeiten

Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf insgesamt 88.000 €

Zu 2.: Zeitliche Umsetzung

Die erforderlichen baulichen Aktivitäten erfolgen jeweils in enger Abstimmung mit den Schulen. Soweit es der laufende Betrieb zulässt, so der Wunsch der Schule, werden schon während der Schulzeit einzelne Maßnahmen durchgeführt. Die weiteren Maßnahmen sind für die Sommerferien vorgesehen, so dass mit Beginn des neuen Schuljahres im August die Maßnahmen abgeschlossen sein sollen. Voraussetzung für die Einhaltung dieser Zeitschiene ist allerdings die rechtzeitige Genehmigung des förderungsunschädlichen vorzeitigen Maßnahmenbeginns durch die Bezirksregierung Münster.

Zu 3.: Kosten

Die Kosten für die Baumaßnahmen belaufen sich auf insgesamt 88.000 Euro und werden aus der o.g. Haushaltstelle finanziert.

Nachrichtlicher Hinweis:

Zu den Baumaßnahmen in der Peter-Wust-Schule wird zu einem späteren Zeitpunkt eine Beschlussvorlage vorgelegt.

Die Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule Nienberge wird ebenfalls als offene Ganztagschule zum neuen Schuljahr 2006/07 eingerichtet. Da allerdings nur 13 verbindliche Anmeldungen vorliegen, können zurzeit durch die verbindliche Vorgabe der 25er Gruppengröße für Investitionen keine Baumaßnahmen umgesetzt werden. In Abhängigkeit von den Anmeldungen können diese Investitionen aber im nächsten Jahr umgesetzt werden.

Die laufende Betreuung der Kinder im offenen Ganztage ist durch entsprechende Fördermittel gesichert.

Nach Aussage der Schulleitung ist damit zu rechnen, dass die Anmeldezahlen steigen werden.

I. V.

gez.
Joksche

Anlagen:

Anlagen 1 - 2, Marienschule Roxel,